

1.5 Nutzung bei Wind



Raffstores haben die Windklasse 0, da Normprüfstände aufgrund mechanischer Unzulänglichkeiten der Testbeschreibung in der gültigen Prüfnorm nicht anwendbar sind. Deshalb wird die Anwendung von Windgrenzwerten gemäß nachstehender Tabelle bei Verwendung einer Sonnen- und Windwächtersteuerung empfohlen.
Werden die Grenzwerte erreicht, muss die Anlage eingefahren werden. Die Einstellung des Windwächters wird auf den untersten Wert empfohlen (z.B. für Beaufort 6 auf 10,5 m/s).

Einsatzempfehlung für Außenraffstores, Lamellenbreite: 50 mm bis 150 mm:

Für Außenraffstores wird die Verwendung von Windgrenzwerten je nach Produktart empfohlen. Werden die Grenzen erreicht, muss die Anlage eingefahren werden. Die Werte der Tabelle gelten für:

- Fassadenabstand der Lamelle bis ≤ 10 cm,
- Materialstärke der Lamelle ≥ 0,4 mm
- Anlagenhöhe < 240 cm

Tabelle für empfohlene Windgrenzwerte gemäß. ift-Richtlinie (Angabe in Beaufort-Werten):

Breite (cm)	Gebördelt mit Schiene		Gebördelt mit Seil		Flexibel mit Schiene		Flexibel mit Seil	
	(bft)	(m/s)	(bft)	(m/s)	(bft)	(m/s)	(bft)	(m/s)
150	7	(13,5 – 17,4)	7	(13,5 – 17,4)	7	(13,5 – 17,4)	7	(13,5 – 17,4)
200	7	(13,5 – 17,4)	7	(13,5 – 17,4)	6	(10,5 – 13,4)	6	(10,5 – 13,4)
250	7	(13,5 – 17,4)	6	(10,5 – 13,4)	6	(10,5 – 13,4)	6	(10,5 – 13,4)
300	7	(13,5 – 17,4)	6	(10,5 – 13,4)	6	(10,5 – 13,4)	6	(10,5 – 13,4)
400	6	(10,5 – 13,4)	6	(10,5 – 13,4)	5	(7,5 – 10,4)	5	(7,5 – 10,4)
500	6	(10,5 – 13,4)	6	(10,5 – 13,4)	5	(7,5 – 10,4)	5	(7,5 – 10,4)

Für folgende Fälle sind die Tabellenwerte (Beaufortgrad) zu verändern:

- **Fassadenabstand**
 - > 10 cm bis 30 cm: Tabellenwert um 1 bft reduzieren
 - > 30 cm bis 50 cm: Tabellenwert um 2 bft reduzieren
 - > 50 cm: Tabelle nicht anwendbar
- **Materialstärke < 0,4 mm:** Tabellenwert um 1 bft reduzieren
- **bei Anlagen mit Seilführung**
 - Anlagenhöhe > 240 cm bis 400 cm: Tabellenwert um 1 bft reduzieren
 - Anlagenhöhe > 400 cm: Tabellenwert um 2 bft reduzieren

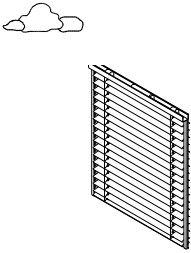

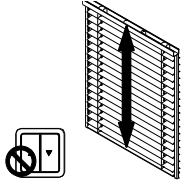
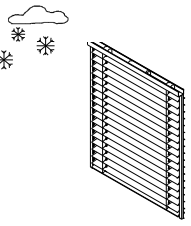
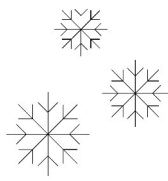
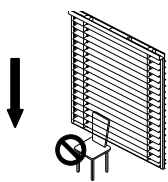
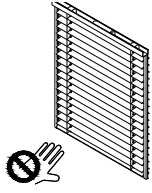
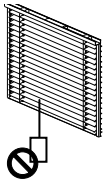
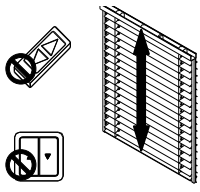
Hinweis: Bei geöffnetem Fenster wird die Windfestigkeit des heruntergefahrenen Behanges gemindert.

1.6 Erklärung der Windstärken nach Beaufort

BEAUFORT-GRAD	BEZEICHNUNG	METER PRO SEKUNDE (M/S)	STUNDEN-KILOMETER (KM/H)	BEISPIELE FÜR DIE AUSWIRKUNGEN
5	frische Briese, frischer Wind	7,5 – 10,4	28 – 37	Kleine Laubbäume beginnen zu schwanken; Schaumkronen bilden sich auf Seen;
6	starker Wind	10,5 – 13,4	38 – 48	Starke Äste schwanken; Regenschirme sind nur schwer zu halten; Telegraphenleitungen pfeifen im Wind;
7	steifer Wind	13,5 – 17,4	49 – 62	Fühlbare Hemmungen beim Gehen gegen den Wind; Ganze Bäume bewegen sich;

Quelle: Deutscher Wetterdienst (DWD) – Offenbach

1.7 Allgemeine Bedienungs- und Sicherheitshinweise

Bedienung bei Sturm		Raffstorebedienung Allgemein	
<p>Raffstore bei Überschreitung der Windgrenzwerte (siehe Tabelle unter 1.6) einfahren.</p> <p>Sorgen Sie dafür, dass während Ihrer Abwesenheit kein Durchzug entstehen kann.</p> <p>HINWEIS In windreichen Gegenden mit häufigem Stromausfall wird eine Notstromversorgung empfohlen.</p>		<p>Raffstore nur in technisch einwandfreiem Zustand bedienen.</p> <p>HINWEIS Bei ungewöhnlichen, nicht dem Standard entsprechenden Geräuschen des Raffstores, ist die Bedienung sofort zu beenden. Informieren Sie umgehend Ihren Fachbetrieb.</p> <p></p>	
Bedienung bei Kälte		Vorgehen im Winter	
<p>Bei Frost kann der Raffstore anfrieren. Vermeiden Sie eine gewaltsame Betätigung. Verzichten Sie bei Schneefall oder Frostgefahr auf ein Öffnen oder Schließen des Außenraffstores.</p> <p>HINWEIS Nach dem Abtauen ist eine Bedienung wieder möglich.</p>		<p>Raffstore kann anfrieren. Bei Frostgefahr die Automatik abschalten.</p> <p>HINWEIS Bei Abwesenheit die Automatiksteuerung auf manuellen Betrieb umstellen.</p>	
Fahrbereich		Quetschgefahr/Verletzungsgefahr	
<p>Der Fahrbereich des Raffstores darf nicht behindert werden.</p> <p>HINWEIS Achten Sie unbedingt darauf, dass keine Hindernisse (z.B. Stühle, Bänke, Schuhe, sonstiges) den Laufbereich der Raffstores versperren.</p>		<p>Greifen Sie beim Ein- oder Ausfahren nicht in den Raffstore. Solange das Produkt in Bewegung ist, sind Personen von ihm fernzuhalten. Greifen Sie nicht zwischen die Lamellen.</p>	
Nicht bestimmungsgemäße Verwendung		Zugängigkeit der Bedienelemente beschränken	
<p>Produkt nicht mit zusätzlichen Gewichten belasten.</p>		<p>Lassen Sie Kinder nicht mit den Bedienelementen wie z. B. Funkhandsender oder Schalter des Raffstore spielen. Ein herabgelassener Raffstore ist für Kinder <u>kein</u> Schutz vor dem Sturz aus dem Fenster!</p>	
Optimale Unterschiene(n)position (nur Seilführung)		Sonstige Hinweise	
<p>Raffstore immer ganz ein- oder ausfahren.</p> <p>HINWEIS Bei Nichtbeachtung kann Lamellenpaket durch Windeinfluss an die Fassade schlagen.</p>		<p>Es wird empfohlen, die Behänge trotz Windwächter nachts hochzufahren (insbesondere bei unbeaufsichtigten Anlagen in Bürogebäuden, öffentlichen Einrichtungen etc.).</p>	<p>- Bei Hagel muss der Behang hochgefahren werden - Geschlossene oder teilgeschlossene Behänge nicht hochschieben.</p>

Wichtige Hinweise zur Positionierung und zum Gebrauch von Windwächtern:

Es ist zu beachten, dass die programmierte Windgeschwindigkeit der am Behang auftretenden Belastung entsprechen muss. (Windwächter muss unbedingt richtig montiert sein. Bei größeren Fassaden mehrere Windwächter verwenden). Besonders wichtig ist die Anbringung des Windrades. Dieses muss an einer in der Haupt-Windrichtung exponierten Stelle mit einem möglichst großen Abstand zur Fassade montiert werden. Positionen in Ecken und durch Vorsprünge verdeckte „Windschatten“ sind zu vermeiden.

Offt ergeben sich bei Bauobjekten sehr schwierige Windströmungen (z.B. Innenhöfe mit diagonalen, großen Toröffnungen), die mit den üblichen Windmessgeräten schwer zu messen sind. Hier muss die spezifische Einbausituation in die Bewertung mit einfließen und der einzustellende Wert an einem Automatikgerät gegenüber den Richtlinien ggf. korrigiert werden.

Eine Automatiksteuerung kann unter extremen Bedingungen versagen (z.B. Stromausfall, Defekte, plötzlich auftretende Unwetter). Die Raffstores dürfen deshalb niemals unbeaufsichtigt ausgefahren sein.


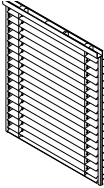

Pflege und Wartung

1.8 Pflege- und Wartungsarbeiten im Ausfahrbereich


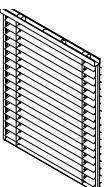



Motorbetriebene Raffstoreanlagen können unbeabsichtigt in Gang gesetzt werden. Es ist sicherzustellen, dass der Raffstore bei Reinigungs- und Wartungsarbeiten (z. B. Gebäudereiniger) stromlos geschaltet wird (z. B. Sicherung ausschalten).

1.9 Pflege und Reinigung

Pflegehinweise			
<p>Um eine lange Lebensdauer zu gewährleisten, empfehlen wir Ihnen, die Oberfläche des Raffstores regelmäßig zu reinigen (mind. einmal pro Jahr)</p> <p>Vorgehensweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schmutz oder Gegenstände aus den Führungsschienen entfernen - Sichtprüfung von <ul style="list-style-type: none"> • Bedienelementen • Aufzugsbänder und Führungsnippel • Montageuntergrund - Sichtprüfung auf Beschädigung oder Verschleiß - Funktionskontrolle durchführen: <ul style="list-style-type: none"> • auf ungewöhnliches Verhalten bzw. Geräusche achten <p>ACHTUNG: Raffstore nicht benutzen, wenn eine Reparatur erforderlich ist. Kontaktieren Sie umgehend Ihren Fachbetrieb.</p>	   <p>Raffstore vom Strom trennen, falls er außerhalb des Blickfeldes bedient werden kann.</p>	<p>bei der Reinigung bitte beachten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zur Reinigung der Oberflächen verwenden Sie geeignete Reiniger, (<u>keine</u> Hochdruckreiniger, Lösungsmittel z. B. Benzin oder Alkohol, Stahlwolle, Bürsten oder Scheuermittel) - Niemals am Produkt oder an dazugehörigen Teilen festhalten oder ziehen - keine Aufstiegshilfen an den Raffstore anlehnen - nicht durch die Lamellen hindurch greifen - Lamellen nicht knicken <p>Vorgehensweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anlage nach unten fahren und Lamellen in die gewünschte Position wenden - Schwamm, Fensterleder und sauberes Wasser verwenden - mit sauberem Wasser nachspülen 	<p>ACHTUNG:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufstiegshilfen müssen einen festen Stand, genügend Halt und ausreichende Tragkraft haben. • Aufstiegshilfen niemals am Raffstore anlehnen • Personen dürfen sich niemals am Produkt festhalten

1.10 Wartung

Wartungshinweise	Notwendige Wartungsarbeiten		
<p>Der Raffstore muss regelmäßig, jedoch mindestens einmal pro Jahr, gewartet werden.</p> <p>HINWEIS</p> <p>Inspektion oder Wartung von elektrischen Teilen muss von Fachbetrieben durchgeführt werden. Wir empfehlen, einen Wartungsvertrag abzuschließen.</p> <p>Nur Original-Ersatzteile verwenden.</p> <p>Weitere Wartungsarbeiten, wie z. B. Einstellung der Endlagen, können nur von dafür ausgebildeten Fachkräften vorgenommen werden.</p> <p>ACHTUNG: Raffstore nicht benutzen, wenn eine Reparatur erforderlich ist. Kontaktieren Sie umgehend Ihren Fachbetrieb.</p>	   <p>Raffstore vom Strom trennen, falls er außerhalb des Blickfeldes bedient werden kann.</p>	<p>Vorgehensweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Untersuchen Sie den Raffstore und die Bedienelemente auf Anzeichen von Verschleiß und Beschädigung insbesondere <ul style="list-style-type: none"> • Motorkabel • Aufzugsbänder, Führungsnippel, Seile • Montageuntergrund - Prüfen Sie <ul style="list-style-type: none"> • fester Sitz der Schrauben • die Abschaltpunkte und Seilspannung - Führen Sie eine Funktionsprüfung durch - Wechseln Sie bei Anlagen mit Funkfernbedienungen die Batterien - Weisen Sie den Nutzer auf die Gefahrensituation bei der Bedienung hin (z.B. Vereisung) 	

1.11 Gewährleistung



Für die Gewährleistungsansprüche gilt die gesetzliche Verjährungsfrist. Voraussetzung ist die regelmäßige Wartung. Von der Gewährleistung ausgenommen sind Verschleißteile und dem Stand der Technik entsprechende optische Veränderungen (z.B. Ausbleichen von Oberflächen durch UV-Strahlen).

Verschleißteile sind: Getriebe, Lager, Texband, Leiterkordel

1.12 Ersatzteile/Reparatur



Es dürfen nur vom Hersteller freigegebene Ersatzteile verwendet werden. Für eine Reparatur ist ein Fachbetrieb zu beauftragen.

1.13 Demontage und Entsorgung



Für die De- und Neumontage des Produktes muss ein Fachbetrieb, der die aktuellen Richtlinien und Normen einhält, beauftragt werden. Fehlende Unterlagen sind in jedem Fall vor der De- oder Neumontage beim Hersteller anzufordern.
Das Produkt muss nach den geltenden, gesetzlichen Vorschriften entsorgt werden.

1.14 Schalldruckpegel

Der Schalldruckpegel unserer Außenjalousien/Außenraffstores liegt, im nicht montierten Zustand gemessen, unter 70 dB(A).

1.15 CE-Kennzeichnung/Leistungserklärung

EG – LEISTUNGSERKLÄRUNG

Produkte: FALTENBACHER-Außenraffstores, FALTENBACHER-Außenjalousien

Typen:	ARS 60/80/100/150 – K/E/F/S/RFS/VFS	TLT-AS	CE
	ARS Z 70/90 – K/E	TLT-AS	
	ARS S 90 – K/E	TLT-AS	
	AK 60/80/100/150 N	TLT-AS	
	AK 60/80/100/150 S	TLT-AS	
	AK 60/80/100/150 G	TLT-AS	
	President 50 – K/E	TLT-AS	
	Diplomat 50 – K/E	TLT-AS	

- auch gültig bei Montage im Fassaden-/Mauerwerkskasten
- auch gültig bei Montage der Kopfleiste an den Führungsschienen
- auch gültig bei Blendenmontage an oder zwischen den Führungsschienen
- auch gültig bei zusätzlichem Antrieb (z. B. Nothandkurbel, Federwelle etc.)

Verwendungszweck nach EN 16569:2009-01: Außenliegender Sonnenschutz

Hersteller: **Faltenbacher Jalousienbau GmbH & Co. KG, Im Gewerbepark 15, D 92681 Erbendorf**

Zertifizierung gemäß Bewertungssystem 4 der **Bauproduktenverordnung 305/2011/EG** ist durch den Hersteller erfolgt.

Das Produkt erfüllt bei bestimmungsgemäßer Verwendung die wesentlichen Eigenschaften die in den folgenden Normen festgelegt sind.

Erklärte Leistung

Wesentliche Merkmale/Leistung	Norm	
Windwiderstand: Klasse 0 ¹	DIN EN 13659:2009-01	Durch beiliegende Tabelle wird die Windklasse eindeutig festgelegt.

¹ Klasse 0, da Normprüfstände aufgrund mechanischer Unzulässigkeiten der Testbeschreibung in der gültigen Prüfnorm nicht anwendbar

Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen: Kurt Faltenbacher (Anschrift siehe Hersteller)


Kurt Faltenbacher
-Geschäftsführer-

Erbendorf, Juli 2013